

Hilf, Herr, den Jungen!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **67 (1990)**

Heft 8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hilf, Herr, den Jungen!

Dom Helder Camara

Sie verfügen über den unerschöpflichen Reichtum
der Zukunft.

Sie sind Meister des Enthusiasmus und
der Hoffnung.

Sie dürsten danach,
in einer Welt ohne Untermenschen
und Übermenschen zu leben.

Die Welt hat ihn nötig,
diesen wunderbaren Reichtum,
der Jugend heisst.

Lass kein leichtes Leben
die jungen Menschen verderben,
lass keine Schwierigkeit sie entmutigen.
Und lass sie vor der schlimmsten Gefahr gefeit sein,
vor der Gefahr, sich einzurichten,
das Feuer zu verlieren,
im Innern schon alt,
nur noch äusserlich jung zu sein.